Wohn- und Geschäftshaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/161495430220/

ID: 161495430220 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Hauptstraße
Hausnummer:	21
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	156
Geo-Koordinaten:	48,9998° nördliche Breite, 9,1405° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ostseite

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann

Bildbeschreibung:
Westseite, von der Enz

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Nord-Ostseite

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Hauptstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ehemalige zweistöckige Scheuer (Nr. 156A, nach 1830 Nr. 156) mit Kellergewölbe und Giebeldach und zwei angebauten Ställen im Bereich Hauptstraße 21, die 1789 neu erbaut wurde anstelle eines abgebrannten Wohnhauses (älteste Geb. Nr. 171). Dabei lag einst ein weiteres Wohnhaus (älteste Geb. Nr. 170, dann Nr. 156 bis 1830), welches 1830 wegen des Durchbruchs der neuen Ortsdurchfahrt, der Hauptstraße, abgerissen wurde, zwischen Aiperturmstraße und Kelterplatz. (a)

1. Bauphase:
(1660)

Der Küfer Hans Adam Glück besitzt: "Ain Behausung und Keller beym Rechten Thor (Aipertor), zwischen Hans Stayern, Becken, und der gemeinen Gassen, zinst der Kellerey allhier jährlich 1 Schilling". Der

folgende Eigentümer ist der Bäcker Enderis Schweyh, danach der Waffenschmied Christian Veigel. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Bauphase:
(1776)

Baumaßnahme: Böhringer hat "den Keller gebaut". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1784)

Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Enz Seite. Mitten in der Stadt. In der Aiperthurn Straß": Älteste Geb. Nr. 170, dann Nr. 156 "Ein Haus, und Keller an der Chaussee, ein Eck Haus gegen über vornen von Nr. 154 und neben von Nr. 168". Dieses Wohnhaus wird 1830 wegen des Durchbruchs der Hauptstraße abgebrochen. Älteste Geb. Nr. 171 "Ein Haus, und Keller auf der Stadtmauer, mit einem Ausgang auf dieselbe, an der Aiperthurn Staffel". Dieses Haus brennt 1789 ab und an seiner Stelle wird die Scheuer Nr. 156A (nach 1830 Nr. 156) im Bereich Hauptstraße 21 errichtet. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1789)

Am 24. Oktober des Jahres 1789 brennt das Wohnhaus im Bereich Hauptstraße 21 mit dem Ausgang auf die Stadtmauer ab: "1789, den 24. October verlieren Jacob Herbst und Jacob Fröhlich ihr Haus Nr. 170, (dann Nr. 156) und Böhringers und Herrlingers (Häuser) werden bei der Löschanstalt beschädigt". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase:
(1790)

Christoph Friedrich Böhringer erwirbt von Herbst und Fröhlich den Platz des abgebrannten Hauses im Bereich Hauptstraße 21 samt dem noch erhaltenen Keller und lässt dort eine Scheuer errichten: "Nr. 156A Eine zweistockige Scheuer, worunter ein Kellerle, und Viehstall, drei Schweineställe im Hof, mit einer Durchfahrth in das Dieterichsche Höfle, welches beständig bleiben muß, an der Aiperthurn Staffel, zwischen der Stadtmauer und seinem Haus Nr. 171 (dann Nr. 156)". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1829)

Bäcker Böhringer vertauscht die Scheuer Nr. 156A im Bereich Hauptstraße 21 zusammen mit dem benachbarten Wohnhaus Nr. 156 an den Bruder Ludwig Friedrich Böhringer: "Nr. 156 Eine ganze Behausung, Stall und Keller darunter, neben Johannes Merkle, und der Landstraße. Nr. 156A Eine zweistockige Scheuer, worunter ein Kellerle und Viehstall, neben seinem Haus und der Stadtmauer". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

7. Bauphase:
(1830)

Von Ludwig Friedrich Böhringer wird das Wohnhaus Nr. 156 "an die Stadt zu Anlegung der neuen Straße verkauft und deswegen in Abgang geschrieben". Das Gebäude, das im Bereich der Fahrbahn der heutigen Hauptstraße liegt, wird wegen des Straßendurchbruchs abgebrochen. Die Scheuer Nr. 156A im Bereich Hauptstraße 21 bleibt in Böhringers Besitz und trägt nun die Geb. Nr. 156. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Bauphase:
(1865)

Die Witwe des Ludwig Friedrich Böhringer vererbt die Scheuer im Bereich Hauptstraße 21 an die Tochter Marie, die Gattin des Stadtpflegers und Stadtschultheißen Hermann Jung, die gegenüber im Haus Hauptstraße 16 wohnt. Beschreibung: "Nr. 156 Eine Scheuer mit gewölbtem Keller (75 qm), Nr. 156A Schweinestall südlich (8 qm), Nr. 156B Schweinestall nördlich (59 qm), Stadtmauer (24 qm), Hof südlich (13 qm) an der Hauptstraße, die Schweineställe an die Scheuer angebaut, neben Seifensieder Hetzel und Conrad Adler". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1660)

Glück, Hans Adam

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:
- Küfer

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in:
(1660)

Schweyh, Enderis

Bemerkung Besitz: besitzt nach Glück

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:
- Bäcker

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

3. Besitzer:in:
(1660 - 1723)

Veigel, Christian

Bemerkung Besitz: besitzt nach Schweyh

Bemerkung Familie:

Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	• Waffenschmied
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)
4. Besitzer:in: (1723)	Rohrbacher, Frau
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Ehefrau des Kaufmanns Johann Friedrich Rohrbacher; verwitwete Veigel
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Besitzer:in: (1723)	Veigel, Joseph
Bemerkung Besitz:	übernimmt 1/2 Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Christian Veigel
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Schmied
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
6. Besitzer:in: (1723 - 1727)	Rohrbacher, Johann Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft von Joseph Veigel
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Kaufmann
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
7. Besitzer:in: (1727 - 1736)	Veigel, Joseph
Bemerkung Besitz:	übernimmt 1/4 von Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Christian Veigel

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schmied

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

8. Besitzer:in: Veigel, Joseph
(1736 - 1737)

Bemerkung Besitz: übernimmt 1/2 von Mutter, besitzt 3/4

Bemerkung Familie: Sohn des Christian Veigel

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schmied

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

9. Besitzer:in: Rohrbacher, Johann Friedrich
(1737 - 1746)

Bemerkung Besitz: kauft 1/4 von Joseph Veigel

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Kaufmann

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

10. Besitzer:in: Rohrbacher, Witwe
(1746)

Bemerkung Besitz: besitzt 1/4

Bemerkung Familie: Witwe des Johnn Friedrich Rohrbacher

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

11. Besitzer:in: Veigel, Joseph
(1746 - 1765)

Bemerkung Besitz: kauft 1/4 von Mutter, besitzt 3/4

Bemerkung Familie: Sohn des Christian Veigel

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schmied

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

12. Besitzer:in: (1765 - 1769)	Kies, Johann Michael
Bemerkung Besitz:	erhält 1/4 vom Schwiegervater
Bemerkung Familie:	Schwiegersohn des Joseph Veigel
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Hufschmied • Schmied
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

13. Besitzer:in: (1769)	Veigel, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Joseph Veigel
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

14. Besitzer:in: (1769 - 1775)	Merckle (Märcklin), Christian Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft 1/2 von Witwe Veigel
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

15. Besitzer:in: (1775 - 1823)	Böhringer, Christoph Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft von Merckle und Kies
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

16. Besitzer:in: (1823)	Böhringer, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt

Bemerkung Familie:	Witwe des Chritoph Friedrich Böhringer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

17. Besitzer:in: (1823 - 1829)	Böhringer, Jacob Friedrich
Bemerkung Besitz:	erhält von Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Christoph Friedrich Böhringer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Bäcker
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

18. Besitzer:in: (1829 - 1865)	Böhringer, Ludwig Friedrich
Bemerkung Besitz:	ertauscht mit Bruder Jacob Friedrich Böhringer gegen Kirchstraße 9
Bemerkung Familie:	Sohn des Christoph Friedrich Böhringer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

19. Besitzer:in: (1865)	Böhringer, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Ludwig Friedrich Böhringer
Beschreibung:	Scheuer
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

20. Besitzer:in: (1865)	Jung, Marie
Bemerkung Besitz:	erbt von Mutter
Bemerkung Familie:	geb. Böhringer; Ehefrau des Stadtpflegers und Bürgermeisters Hermann Jung; Tochter des Ludwig Friedrich Böhringer
Beschreibung:	Scheuer
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*

Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohn- und Geschäftshaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Modernes Geschäftshaus an der Stelle einer Scheuer und von Stallungen.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*